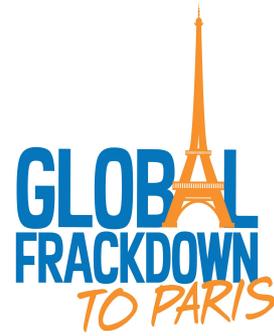


Für ein Verbot von Fracking am Niederrhein, in Deutschland und auf der ganzen Welt! Für 100% erneuerbare Energien!



Macht mit beim GlobalFrackDown-Day 2015 in Neukirchen-Vluyn am Samstag, den 5. Dezember 2015 von 9.00 bis 12.00 Uhr auf dem Markt in Neukirchen.

Nach der erfolgreichen Aktion verschiedenster Organisationen und UmweltschützerInnen im vergangenen Jahr rufen der BUND Moers/NV/Ka-Li, NV AUF geht's und Kumpel für AUF erneut dazu auf, sich für ein endgültiges Verbot von Fracking und für 100% erneuerbare Energien einzusetzen.

- Wir wollen am GlobalFrackDown-Day über die menschenverachtende und naturzerstörende Fracking-Technologie zur Erdgasgewinnung aufklären. Fracking bedeutet eine Gefahr für das Trinkwasser und ein erhöhtes Erdbebenrisiko. Beim Fracking wird mit giftigen Chemikalien versetztes Wasser in den Untergrund gepresst, um so Gas zu gewinnen. Fracking gefährdet die Gesundheit und schädigt die Umwelt .
- Bislang konnten wir erfolgreich Fracking in großen Stil in Deutschland verhindern. Wir begrüßen, dass Ministerpräsidentin Hannelore Kraft sich für ein Verbot dieser Technologie in NRW ausspricht. Nicht hinnehmbar ist allerdings, dass die Bundesregierung nach wie vor am Frackingerlaubnis-Gesetz festhält.
- Entschlossener Widerstand gegen alle Methoden des Gasbohrns ist notwendig. Wir brauchen keine Milliardeninvestitionen in die Förderung fossiler Brennstoffe, sondern Investitionen in den Umstieg auf 100% erneuerbare Energien.
- Wir setzen ein Zeichen gegen die Zerstörung der Lebensgrundlage durch Kriege, Umweltzerstörung, Armut und Hunger. Millionen Menschen müssen deshalb ihre Heimat verlassen. Menschenwürdige Lebensverhältnisse weltweit erfordern den Kampf für Umweltschutz hier vor Ort und überall.
- Wir sind direkt betroffen und schlagen Alarm: Fracking, Giftmüll unter Tage, PCB, Giftberg Eyller Berg – alles tickende Zeitbomben vor unserer Haustür, die unseren Kindern ihre Zukunft rauben.
- Wir begrüßen die „Global FrackDown“-Wochen des internationalen Netzwerkes gegen Fracking im Vorfeld der Pariser Weltklimakonferenz. Stoppt die Weltklimakatastrophe. Wir finden uns nicht mit dem Vorschlag der deutschen Bundesregierung ab, die Erderwärmung auf 2 Grad zu begrenzen. Schon die bisherige Erderwärmung von 0,9 Grad hat verheerende Auswirkungen auf das Weltklima. Wir brauchen sofortiges Handeln, keine politischen Sonntagsreden.

Initiatoren: Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND), Ortsgruppe Moers/NV/Ka-Li, NV auf geht's, Kumpel für AUF

ViSDP: Lisa Wannemacher (NV Auf geht's), Michael Zerkübel (BUND OG Moers/NV/Ka-Li)

